

Potsdam, 02.08.2017

Pressemitteilung

Woidke würdigt "Haltestelle Woodstock" als Festival der Weltoffenheit und Begegnung

Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke, der auch Polen-Koordinator der Bundesregierung ist, wünscht den Veranstaltern des Musikfestivals "Haltestelle Woodstock im polnischen Kostrzyn (Küstrin) gutes Gelingen und den Fans tolle Tage bei guter Musik. In einem Grußwort würdigte Woidke das am morgigen Donnerstag beginnende Festival als Event der Weltoffenheit und interkulturellen Begegnung. Das Grußwort übergibt Brandenburgs Beauftragter für Internationale Beziehungen, Staatssekretär Martin Gorholt. Er nimmt am Nachmittag an der Eröffnung des dreitägigen Musikfestivals teil.

<u>Woidke</u> betonte: "Noch vor fünf Jahren, als der polnische und der deutsche Staatspräsident das Festival gemeinsam eröffneten, war es vor allem ein polnisches Event. Inzwischen ist es fester Bestandteil des Kulturkalenders in der gesamten Grenzregion. Dass junge Menschen fröhlich feiernd über Grenzen hinweg zusammenkommen, das ist **gelebtes Europa**. Ich bin überzeugt, auch in diesem Jahr wird die "Haltstelle Woodstock" wieder **hunderttausende Musikfans aus vielen Ländern** anziehen, darunter viele Brandenburger.

Nach den Worten des Ministerpräsidenten ist das Festival auch deshalb etwas Besonderes, weil es nicht nur für gute Musik, Spaß und echte Festivalatmosphäre steht: "Es setzt vor allem ein Zeichen für Weltoffenheit und interkulturelle Begegnung. Und es unterstützt unüberhörbar und unübersehbar ehrenamtliches Engagement. Das Festival steht für Freiheit und Verantwortung. Ich hoffe daher sehr, dass es auch künftig an der deutsch-polnischen Grenze stattfinden wird. Wir Brandenburger sind zur Unterstützung jederzeit gern bereit."

Staatskanzlei

Der Regierungssprecher

Heinrich-Mann-Allee 107 14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56 (03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de